



GEO-NATURPARK Bergstraße-Odenwald



7. Oktober 2020



>>> Martin-Niemöller-Schule in Riedstadt als Naturpark-Schule ausgezeichnet

Raus gehen, die Landschaft erkunden und die Natur begreifen. Für die Schülerinnen und Schüler der Martin-Niemöller-Schule in Riedstadt gehört dies zum normalen Schulalltag mit dazu. Bereits seit Jahren besteht eine enge Kooperation mit dem Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf (UBZ, Westliches Eingangstor des Geo-Naturpark). So war der Schritt zur Auszeichnung als „Naturpark-Schule“ nicht mehr so groß. Im Rahmen einer Feierstunde im UBZ wurde vom Hessischen Kultusminister Prof. Alexander Lorz nun die Urkunde überreicht. Herzlichen Glückwunsch!



© Archiv Grube Messel gGmbH

>>> 25 Jahre UNESCO Welterbe Grube Messel

Vor 25 Jahren wurde die Grube Messel als erste UNESCO Welterbesterbestätte in Deutschland ausgezeichnet. Dieses besondere Jubiläum wird in Anwesenheit von Staatssekretärin Ayse Asar und geladenen Gästen am 7. Oktober 2020 gefeiert. Gewürdigt werden gleichzeitig der 40. Geburtstag des Fossilien- und Heimatmuseum Messel, sowie die Menschen in und um Messel, deren langjähriges Engagement maßgeblich dazu geführt hat, dass die Grube Messel einer Befüllung mit Müll entkam und damit die Bewerbung um das UNESCO Gütesiegel erst möglich wurde. Weitere Informationen: www.grube-messel.de



>>> Neuer Geo-Infopunkt in Ober-Abtsteinach

In der ganzen Region sind sie zu finden: Die Informationseinrichtungen des Geo-Naturparks Bergstraße-Odenwald. In Kooperation mit der Sparkasse Starkenburg wurde nun mit dem „Geo-Infopunkt Ober-Abtsteinach“ ein neuer, ganz besonderer Service entwickelt: Der in direkter Nachbarschaft zur Filiale gelegene Raum ist dank einer zeitgeschalteten Schließanlage zukünftig täglich unabhängig von den Filialöffnungszeiten zugänglich. Im Rahmen der Einweihung überreichte Sparkassen-Vorstandsvorsitzende Jürgen Schüdde dem Geo-Naturpark überdies einen gewichtigen Scheck über 13.100 Euro. Herzlichen Dank!

Montag bis Sonntag | 8-18 Uhr | Löhrbacher Straße 2



>>> Einweihung des Wanderwegs „LA 1 mittendrin“

In Lampertheim wurde mit dem „LA 1 mittendrin“ ein Wanderweg über 8,6 Kilometer geschaffen, der ideal die Vorzüge der Natur und die Sehenswürdigkeiten der Stadt verbindet. Startpunkt ist der Lampertheimer Bahnhof. Das Kooperationsprojekt des Geo-Naturparks, der Stadt Lampertheim und der Ortsgruppe des Odenwaldklubs führt zunächst zum Stadtpark, dann entlang verschiedener Highlights bis zum Lampertheimer Altrhein, dem drittgrößten Naturschutzgebiet in Hessen. So ist ein besonderer Wanderweg aus Sightseeing und Eintauchen in die Natur entstanden.



>>> Für den Gast die eigene Region hautnah erleben

Die 8. Fortbildungstour für all diejenigen, die in engem Kontakt mit Gästen stehen, wurde von der IHK Darmstadt, der Wirtschaftsförderung Bergstraße und dem Geo-Naturpark organisiert und führte diesmal in die Stadt Lindenfels. Neben der Vorstellung der regionalen Wander- und Mountainbike-Wege, wurden mit dem Deutschen Drachendomuseum, der Burg Lindenfels, dem neuen Info-Punkt (noch im Bau) und der Bismarckwarte die besonderen Highlights angesteuert. Am Turm begrüßte Geopark-Ranger Michael Kauer die Teilnehmer und gab mit Erklärungen zum Geotop des Jahres 2019 einen Einblick in die faszinierende Erdgeschichte unserer Region. Einhelliges Fazit der Teilnehmer: Eine tolle Kombination von Natur und Kultur für unsere Gäste!



>>> Geopunkt-Tafeln: Insidertipps zur Region

Die Geopunkt-Tafeln informieren im gesamten Gebiet des Geo-Naturparks Bergstraße-Odenwald über Besonderheit von Landschaft und Geschichte. Mit den Tafeln „Der Galgen von Lindenfels“ zum ehemaligen Standort eines Galgens, „Frohndhof Lampertheim-Hofheim“ mit Hinweis auf dem ehemaligen Standort eines herrschaftlichen Hofes, „Der Schlosspark in Seeheim“ am Südeingang mit Ausführungen zur Geschichte und „Das Auerrindprojekt“ an der Wattenheimer Brücke in Lorsch zum angesehenen Rückzuchtungsprogramm sind nun neue kleine Wissensquellen für Insider-Infos in der gesamten Region zu finden.



>>> Wandertipp Herbst 2020: Lautertal-Kuralpe

Der Startpunkt der Wanderung ist auf dem Naturpark-Parkplatz Kuralpe. Dem Rundweg 8 folgend, ist man zunächst auf der Hutzelstraße unterwegs – einer der schönsten Panoramawege und gleichzeitig einer der ältesten Handelsstraßen im Odenwald. Über den kleinen Weiler Schmal-Beerbach geht es dann weiter Richtung Felsenmeer.

6,4 Kilometer | ca. 2 Stunden | Wanderkarte TF20-2

Unsere Herbst-Tipp und weitere Touren gibt es unter:
www.geo-naturpark.net/deutsch/wandern/wandertipps/wandertipps.php

